



Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe,
denn von ihm kommt meine Hoffnung.
(Psalm 62,2)

Gott der Herr hat unsere liebe Mitschwester

Sr. M. Irmgard OSB

Hedwig Pruckner

am 12. Oktober 2010 zu sich in die ewige Heimat gerufen.

Sr. M. Irmgard wurde am 31. August 1931 in Riegers, Niederösterreich geboren. Als sie 8 Jahre alt war, verstarb ihre Mutter, sie bekam später eine Stiefmutter, die sie sehr liebte.

Allmählich reifte in ihr der Wunsch, ihr Leben ganz in die Hände Gottes zu legen. Diesem Rufe Gottes folgend trat sie am 20. Oktober 1956 in unser Anbetungskloster in Wien ein, wo sie am 7. Juni 1957 eingekleidet wurde und ihr Noviziat absolvierte. Ein Jahr später kam sie wegen einer Erkrankung zur Erholung in das Sanatorium und Erholungsheim St. Vinzenz in Davos, Schweiz. Dort legte sie am 27. Juni 1959 die zeitliche Profeß ab.

Die endgültige Hingabe an Gott besiegelte sie durch die Ablegung der Ewigen Profeß am 14. Juni 1962, die sie im Mutterhaus Bellemagny, Frankreich, ablegte. Sie wechselte wieder nach Davos, ehe sie am 1. Juni 1977 für 3 Jahre zurück nach Wien kehrte. Aus gesundheitlichen Gründen war Sr. M. Irmgard ab 5. September 1980 wieder im Mutterhaus Bellemagny. Als sie am 6. Juni 1989 endgültig nach Wien zurück kehrte, erlitt sie kurz darauf einen Herzinfarkt. Sr. M. Irmgard war eine stille, leidende Schwester, sie war sehr fromm und hat viel gebetet. Trotz ihres kränklichen Zustandes nahm sie soweit es ihr möglich war, immer am gemeinschaftlichen Leben, besonders auch am Chorgebet teil und hielt treu ihre Anbetung vor dem Allerheiligsten Sakrament.

Im Jahre 2005 übersiedelte sie auf eigenen Wunsch in unsere Filiale St. Rafael in der Molitorgasse. Sie verrichtete dort kleine Arbeiten, soweit es mit ihren verbrauchten Kräften möglich war.

Im Juni 2009 feierte Sr. M. Irmgard ihr Goldenes Professjubiläum. Bald darauf verschlechterte sich ihr Gesundheitszustand allmählich: Sr. M. Irmgard konnte kaum noch aus dem Zimmer, sie benötigte ständig Sauerstoff und musste voll betreut werden.

Am 12. Oktober 2010 lies sie der Hausarzt ins Krankenhaus einweisen, wo sie ca. eine halbe Stunde später laut ärztlicher Auskunft an Herzversagen im 80. Lebensjahr verstarb.

* * *

Die liebe verstorbene Mitschwester wird auf dem Friedhof Simmering aufgebahrt und am 20. Oktober 2010 um 13:00 Uhr, nach feierlicher Einsegnung zur ewigen Ruhe bestattet.

Anschließend wird in der Klosterkirche St. Rafael eine heilige Messe gefeiert.
Wir bitten um das Gebet für die liebe verstorbene Mitschwester.

I n c h r i s t l i c h e r T r a u e r

Die
Benediktinerinnen der Anbetung
Priorin und Konvent